2.Beilage zu Mr. 279 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalfreis.

Daneben.

er

ter,

ren

te

hle

hle bel

he

er.

n

fg.

S,

str. 3

n

Sonnt, und der feine Angehörigen mehr being. Unter Sohn tiegt her. Wert Gud nur die Aunmen genat, Aunmen 311. Aun, guten Werd Will der Bereit Gud der Steine der Schalber der Geschlichten der Angelier der der der Geschlichten de

Dentider Reidstag.

Yentscher Reichstag.

132. Sigung. 1 Upr Rachmittags.
& Bertin, 25. Rovember.
& Bertin, 25. Rovember.
Dr. Aufa Siche des Bundesraths: Die Geheimrütze v. Lenthe und Dr. Aufa.
The poeite Leiung der Rovelle zur Strasprozehordnung wird intgefel.
Bach § 244 des gettenden Geieges ist die Beweisaufnahme auf die simmittiden vorgeladeren Augen und Sachverfähdigen, iowie auf die anderen berbeigeschaften Beweisaufstag urt erftrecken. Kach der Sotlage bestimmt des Gerfach den Umfang der Beweisaufschape, ohne bierbei dien Kriefen. Kach der Sotlage bestimmt des Gerfach den Umfang der Beweisaufschape, ohne bierbei dien Kriefen. Kach der Sotlage bestimmt des Gerfach der Umfang der Beweisaufschape, ohne bierbei die Kriefen. Kach der zu der in bestimmt der Bereiche und dan der Fellen der Kriefen und von ein Kriefen zu der in der Fellen der Kriefen und von der Fellen der Kriefen der Krief

auch gulaffen, wenn bas Gericht bie Thatlade zu Gunflen bes Angellagten für erwielen erachtet. Der Antrag von Manteuffel wird gegen bie Stimmen der Angellagten und des Albg. d. Strombed abgelehnt, ber Antrag do Strombed und bei der Gerichten der Gerichten und der Albg. d. Strombed abgelehnt, ber Antrag do Strombed und die Gerichten und der Angellagen der Antrag der Gerichten Angellagen der Gerichten der Gerichten Angellagen der Gerichten der Gerichten Angellagen der

beitedende Geieß in Geltung zu belasten; zu violog 2 wire oer kanung Sech angenommen.
§ 270 des Geießes (Beichink des Gerichts, sich für unguhöndig zu erräken) wire in der Kossiung der Kommussion angenommen.
3u § 275 dat der Aug. v. Sitro wir de Gemannen des Beltricksis unt den Kreinen der der Gesche des ist i. "Vinnen der Tagen".
327 wird in wereichert angenommen.
And § 344 30f. I fann die Zusüdnohme des Rechtsmittels sowie der Kreisch auf der Allegung eines Rechtsmittels auch vor Ablauf der Brit zu Einlegung der Rechtsmittels in Einlegung der Rechtsmittels in Einlegung der Rechtsmittels in Einlegung der Rechtsmittels und der Kreische Leiter der Kreische Leiter der Kreische Leiter der Leiter de

indert. 3u § 352 beantragt Abg. v. Strombed folgende Hahman bes Ab-1960 1: Befaldiffie, welche von den Landgerüdten in der Belahmerdenfilman affan find, fömmen in de fem ils Beschäumg oder die It is etzengamg einer öffenlichen Freinanfialt betreffen, durch welter Be-werde angedorien werden. Die geherren Esvorte find die glindig üben

iswerbe ameschien werden. Die groperien sown im Son gapen mien.
Dien Tebatte wird bejer Antag und mit ihm § 352 angenommen.
An § 354 niet die Berrijung agen die Urthefele der Strafstammern dem beitekenden Geiege eingeligt.
Den § 335 will ein gluting Bechs Anndel folgenden weiteren Zulahgeben: "Die zum Nachtbeil des Angellagten eingelegte Berufung gegen ein Urtheil der Straffammer kom nur an Paulidhung neuer Boatschen oder darum geführt werden, daß das Urtheil auf einer Beckelung des Geieges dem ben. Das Geieg ihr verleht, wenn eine Rechtsnorm nicht oder nicht unter unt Angellagten eingelenten: "Zedoch mut Urtheil der Mit Hoh. Des de eine 3354 hingafiligen: "Zedoch mut Undandmer des Falles, wenn ein Angellagter einführung freigelprochen werden ist."

Ausknahme des Jatles, wenn ein Angetragter einnammig teregerssergen werden ihr, Angebergerichten mit noch die niedere Jagd verbileben ist gegen der Aberlandbegerichten mit noch die niedere Jagd verbileben ist gegen die Uribeite der Schöffengerichte; die Stroffenate der Oberlandsegerichte eten Velfach die et. Ausgebrichten der Aberlandser geweise die Verschaften der Verschaften de

ieiner Zwechmösigieti Bedenten; wenn er ihn auch als loglich begründer anerteinen muß

Abg. Ann de i Sittet um Annahme seines Antrages Bringtwown wir de Ungstänigsteh ber Berutung aum Rachtfell des Angestagten das tichligs, da in der ersten Justiau, die Binfen teinesweg gleich verriedt ichliche, da in der ersten Anfanz der Beiten teinesweg gleich verriedt ichliche der ersten der eine Gerichten eine Gestellte der der eine Gerichten eine der eine Gestellte gleich von der eine gerichte gleich der eine Gestellte gleich der eine Gestellte gleich der der eine Gestellte gleich der Gestellte gleichen Gestellte gleich der der eine Gestellte gleichen Gestellte gleiche Gestellte gleich gleicht das doch unter der Soriaussen gleich ein der Gestellte gleiche Gestellte Gestellte gleich gestellte gleiche Gestellte Gestellte gleich Gestellte gleiche Gestellte Gestellte gleiche Ge

Winterfahrplan. Abfahrt nach :

Angleburg: 2*** 28, 7** 28, (won Gotfeen, 7** 52, 10** 28, *10*

Grichem), "8 R., 10" 9.

Serlin-Anhalt: 25° B., 44° S., 75° B. (von Bitterfeld), D 95° B., 10° B., 10° B., 10° B., 11° B., 27 R., 10° B., 11° B., 27 R., 11° B., 11° B., 27 R., 11° B., 11° B.

bebentet Schnelljug 1-3 Kl., D Schnelljug 1-2 Kl. mit Platsgebuhr; wo nichts angegeben, Berfonengug mit 1. bezw. 2-4 Kl.

Inseraten-Annahmestellen

"General:Anzeiger":

Sanpt-Erpedition: Große Ulrichftrafe 37, II. Stadt - Erpedition: Bintegartenftrage 13, III. Stadt - Expedition: Leipzigerftrafe 11

Anzeigen werden in den obenverzeichneten Expeditionen für die felben Tage erscheinende Rummer bis morgens 9 Uhr ange

C. F. Ritter. Salle a. G., Leipzigerftr. 90.

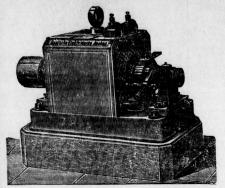


Servirtische 6.-, 10.-, 12.-, 20.-. Grosses Lager in Luxusmöbeln, Luthertischen etc.

Marke GLORIA der Deutsch-Ital, Wein-Marke GIORIA Import-Gesellschaft roth und weiss sind, wie allgemein auerkannt, angenehm schmeckende u. wohlbekömmliche Weine. pr. Fl. o. Gl. 60 Pf., 12 Pl. à 55 Pf. Erhältlich in den bekannten Verkougsstellen.



Deutsche Elektrizitäts-W



Garbe, Lahmeyer & Co.

Abteilung I

YNAR ASCH

Beleuchtung und Metallniederschlag in jeder Leistung und Spannung.

Vertreten durch das Ingenieur-Installations-Geschäft Herrn Reinhardt Lindner, Halle a. S.

Special-Prospecte und Nachweislisten.

Grösste Specialfabrik für Dynamomaschinen und Elektromotoren.

Stadttheater in Halle a S.

Direftion: Hans Julius Rah Drection: Hans Julius Kann. Freitag den 27. Robember 1896.
69. Borstellung. 52. Abonnements:Borst. Farber 1961b.
Ansang 21/4. Ubr. Gude nach 10 Ubr. Robität. Zum 1. Male: Robität.

Die schwarze Kaschka

Oper in 4 Aften nach seiner gleichnamigen Rovelle von Bictor Blüthgen. Music von Georg Jarno. In Seene geseht v. Regisseur Albert Kasten. Dirigent: Kapellmeister Paul Großmann.

9600 of ... ette eine inniger spuns.
Somnabend der 28. Abbender 1896.
70. Berfi. 18. Borfi, außer Abonnement.
Rod einmalige Gofflijfel des Ant. Preuß.
Soffidaries Gofflijfel des Ant. Preuß.
Deffidaries Gofflijfel des Ant.
Defidaries Gofflijfel des Ant.
Defidaries in Gofflijfel des Ant.
Defidaries in Gofflijfel Gofflijfel
Doctor Wespe.
Entitle in 5 Alten von Rederich Benebig.
Dietauf:

Herni:

Der Sklave
ober: Der Schwiegervater aus Sachsen.
Luftfpiel in 4 Atten von Gustav v. Mofer.
Dr. Bespe u. Tius Bär — Carl Sontag
als lettes Gaitpiel.

Thalia-Theater. (Geiststrasse 42/43.) Freitag: Zum 6. Male:

Cirkusleute. Rovitat! omobie in 3 Uften von Fr. v. Schonthan. Muttersegen.
ipiel in 4 Affen von Lentoine.

Die Haubenlerche

Bocksprünge.

Eine vollkommene Frau.

Stadt-Theater Leipzig. Breitag den 27. November Henes Cheater. Kukuska.

Altes Cheater. Die Mütter.

Deutide Reichsjedtionle.

Sonnabend ben 28. November, Abends 8 Uhr Berjammtung des Bechtvereins Gelbig Rr. 4.

velbig Wr. 4.

Bericht b. leiten Berkandburfammlung.
Deftpredump bet gum 2. December im Neuen Theater flatifind. Winterfeltes.
Sammtlich Mitglieber Soben vinrift.
nerfdeinen. Usbock, 1. Borftbender.
Ber lief, gunt, honbagfeldmich. Sobliemingel? Off. m. Reis bofil. Bennstedt.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der an ben beritorbenen Handelsmann Nobert Bille bermiethet getvelent leerliehende Bertaufsladen Dr. 6 im Andau des Volden Thurmes soll unter den im Ermini bekannt zu machenden Bedingungen auf die Zeit dis Ende Medra 1898 anderweit verrichtet vereden.

Es ist diezzu Lermin auf mehren 20. Robember d. 3., Bormittags 10 libr im Stadtiefretariat – Andhous Zimmen Nr. 30 – angefeht, zu welchem Ressentanten diermit eingeladen breiben.
Halle a. S., den 19. November 1896.

Bekanntmadjung.

Durch Beichtig beiber fiddlissen Golfegien find mit Justimmung ber Polizei Betwaltung unter Aufhebung der entgegeisteinen bisberigen Mucklimien-Feitbellung für den mellich Der gegener, wilsen McCandfrage und Pilitoria-plah befegenen Beild ber Kronpringenftraße nene Siechen und Bamfichtlisten fesigeste worden. Gemäß ? Ose Geieges vom 2. Juli 1876 wird bied bierdurch mit dem Bewards in der in der eine Gemäß wird werden der Beild ber Bernellung werden, das ber beglatige Mucklimien Blan in der Maglitund-Hauft und ber Wagittund Bernellung der der bei bei Bernellung der gemeine fich.

3. bei 2. Konnender 1896.

4. Bernellung der Bernellung der ber ber bei ber bereit gemeine fich.

4. Bernellung der Bernellun

Der Magiftrat. Staube.

Bekanntmadjung.

Durch Beichlus beiber flabtifden Collegien find unter Buftimnung ber Boligei

verwaltung für die auf der Tibleite der Leitigsderftrasse von der Gienbalmallerftibrung bis jur Stadtgemen — beitenemen Grundfilde mer Auflebung der entgegenstehenden bisberigen Fluchlimien Keftifellung neue Banfluchtlinien feitgefelt worden.

Gemaß 7 des Giefes dom 2 Juli 1875 wid des biedeunen Mit dem Benneten zur öffentlichen Kenntnis gederach, daß der bestäniche Richaftliniensklan in er Moglittalen-dauppterffentur — Jimmer In. in des Kathbaules — wie Ginicht auflicht, und daß einwendungen gegen benielben innerhalb einer vierwöchnellichen Ausschlussfrist der ims ausgehringen ind.

Dalle a. E., den 21. November 1896.

Der Magiftrat.

Bekanntmadjung.

Bur Bermietbung ber Inruhalle auf bem hiefigen Rofyblake jur Bennihung als Schantfofal wöhrend ber im Jadre 1897 auf ben b. nub 9. derigen Rofyblake jur Bennihung als Schantfofal wöhrend ber im Jadre 1897 auf ben 18 m. 18 m. 14 deptember und 28 m. 29. Ditober in 28 m. 29. Ditober in 1896 ben de Krammafirfe unter ben im Termine befannt ju machenben Bedingungen, wird Termin auf Wontag den 7. December d. 3., Bormittags 10 Ukr im Stadbiefretariat — Rathhans Jimmer Nr. 30 — angeleht, zu welchem Refletanten hiernik eingeladen werben.
Jalle a. S., ben 20. November 1896.

Der Magiftrat. Staube

Bekanntmadjung.

Die Uederfchiffe, welche in der vom 8. dis 18. October 1896 beim ftädisschen Bestiegerung der in dem Monat Juli 1895 versetzen und eckenerten Pfänder (Plandbummer von 1909s) bis 97317 um Psandbickine in rotbem Druch erzielt ind, sowie die in der Bertlegerung feig genobenen Pfänder sind innerfalb der einfädisgen Präcksübstriff vom 30. Oktober 1897 bei der Ansstende Best einfädissen Präcksübstriff vom 30. Oktober 1897 bei der Ansstende Best einfädissen Präcksübstriff vom 1897 bei der Ansstende Best einfädissen Präcksübstriff um der gegen Quittung in Emplang um erkenen.

Auf in diese Zeit nicht abgehobenen Uederschifts umb freigewordenen Pfänder verfallen dem Aftervoffinds des Zeitdamts bezud, der Versarmentasse.

Hand Best der Ansstende A

Bekanntmadjung.

Der am 6. Oftober 1856 ju Sandow geborene Gartner **Wilhelm Schulg**, beffen gagenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ift, forgt nicht für leine Hamilie, fo daß bielde auf öffentischen Mittels unterflipt werben muß. Wir bitten um Mitteltung feines Aufenthaltsortes. Halle a. S., ben 22. Oftober 1896.

Die Armen-Direttior.

Bekal atmadung.

Die Auction des fradtischen Leihamts, welche im Monat Lecember 1896 im Auctionsjimmer des Leihamts dagedaten werden wird, beginnt Louncrettag den 3. December aud wird doxunalsfolitich 5 Lage in Allerund nehmen.

Silbergegenstände, wie Kerten, Ming, Löffe u. f. m., ferner Betten, Leibz und Betts wische, Gautwert, neue und gelragene Kiedungsftüde jum Bertauf.

Oale a. S., ben 23. November 1896.

Bekanntmadjung.

Es wird deafficitigt, das zwilden der Zulubritraße des Güterbahndofes und den Auflägluggefeifen des siedbilden Schafte und Nichders des Guterbahndofes und Inschafte und des Auflägluggefeifen des siedbilden Schaften Schafte von eine einer der Seifelen zu Agreptigen oder sonligen wirden ihren Aufläglich Auflägen der fonligen wirdigen ihren auf 8 iss 6 Jahre zu verwierben. Bewerber werden erluch, ihre Angebote versieget und nich Viellen Leiente und den den in Auflägen der Gadart und der Auflägen i. Zermietung nom Gelände und nichtligen Schaft und weitere Ausgebeite verben fann, bis Ende deiges Avonats einzureigen. Dalle a. S., den 18. November 1896.

Tic

Ben

nit een waren ware

281

ftar unh beol wär laue Luf heit Bef und

Rei Brot mal trai

ma über vii vii

ein

Bekanntmadjung.

Tie Abhaitung eines diptenisiaen Aurius für Bervaltungsbeamte Setreffend.

An den hogienischen Instituten der Könligticken Universität zu Bertlin wird auch in biefem Jahre und zwar in der Zeit vom 7. dis einschiefzisch 19. December in den hogienischer Aurlus für Berwaltungsbeamte bei vorsusgesetzer auskrechender Bethetitung abgehalten werden. Entwick Kintagen und Welbungen sind an den Directior der genannten In-fitute, Prosecution der Bertlin C, Allosterfraße Nr. 36 zu richten. Werteidung, den 12. November 1886. Der Könnigliche Regierungs-Präfibent. Zer Könnigliche Regierungs-Präfibent.

Ausschreibung.

Die Einrichtung der Abortaufagen für den Aenbau der Polksichufe in Frenders's Garten foll im Wege der Weitbebereiung vergeden werden. Angedobe find bis Douncesfag den 3. Perember, Vormitlags 10 Abr auf dem Stabtbauamte einzureichen, wolelbst die Bebingungen und Beichnungen aus- fliegen, auch die Berdingungsanlichte entwommen werden fonnen. Hate a. S., den 25. Plovember 1896.

Der Stadtbaurath. Gengmer.

Bekanntmadjung.

Der am 12. Mars 1856 bierfelbit geborene Arbeiter gart Gottfried gouis Babius forgt richt für fein Rind, fobog wir gezwungen find, boffelbe aus Armen-mitteln zu berhiegen. Die bitten um Mitteliang feines Anienthaltsortes. Salle a. S., ben 20. Rovember 1896.

Die Armendirettion.

Die Erfie Kinderbemahranfialt Sophicustraße 24
mit ihrer Zweignanstalt Al. Atanstruche 8, richtet auch in biefem Jahre an ihre
Freunde und Gomer die bergiche Bitte um Liebehgaden für ihre Affeglinge, damit
ie denfilden zu dem bevorftechnen Weisnachtsieste eine Freude bereiten fami.
Durch die Errichung gweiter Anhalten derendigen wie eine gestiere Angala Kinder in
Rügg zu nehmen, bedürfen aber auch in erhöhlem Waße der Opferwilligkeit unferer
Plichtungen.
Prind vergebens glauben wir und an den Wohlbättgleitsssim ebter Mentigenfreunde zu nes den und geden uns der Hoffnung bin, in den Stand gelegt zu werben, untern Prigstingen eine reckliche Weihnachtsfreube genöhren zu kinnen.
Sowools die Unterzichneten gisch auch die Eelertmien beder Anfaldten, Fran
Bune und Hoffnung ein, eine Gebonden jeder Art entiggenzunchmen.
Fr. Auchn. Sweinlichen Aber der Fran Ber Gemmerigkensch öhner,
Brod. D.. Seelagmilker, Raufmann Ad. Santze, Fran Oberdürgermeilter Stande,
Fran Commerzierrath Gübner, Bran Ennistational Vielneger,
Fran Gehannach Underer, Bran Ennistational Vielneger,
Fran Gehannach Underer, Bran Ennistational Vielneger,
Fran Gehannach Underer.

Rächfte Biehung 7. bis 12. December

Rothe Kreuz-Loose à Mk. 3.30

Borto und Lifte 30 Bf. egtra. Rur Geldgewinne:

Sampt: 100,000 211 art, 50,000 Mart, 25,000 Mart, 15,000 Mart, 25,000 Mart, 10 a 1000 Mart II. i. w., total 16,870 Cellogenine.

575,000 Mark obne Berner Weimar-Loofe à 1 Mk., Borto und Bifte

Bichung 3. bis 9. December. Saubtgewinn im Berthe von 50,000 211arf

empfiehlt und verfenbet G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft,

Filiale des "General-Anzeiger" ***